



Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 1 von 5

ŠKODA Motorsport startet in Portugal in die heiße Phase der Rallye-Weltmeisterschaft

- › ŠKODA Werksteams Pontus Tidemand/Jonas Andersson und Jan Kopecký/Pavel Dresler wollen Top-Platzierungen einfahren
- › Zweiter WM-Start des ŠKODA Motorsport-Teams in der WRC 2 in 2016
- › Rallye Portugal ist der fünfte Lauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2)

Mladá Boleslav, 16. Mai 2016 – ŠKODA Motorsport startet bei der Rallye Portugal in die heiße Phase der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2). Pontus Tidemand/Jonas Andersson (S/S) und Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZ/CZ) kämpfen beim zweiten WM-Start des Werksteams in diesem Jahr um Top-Platzierungen. Die 368 Wertungskilometer in 19 Prüfungen von Donnerstag bis Sonntag mit der legendären Fafe-Prüfung werden Mensch und Material alles abverlangen.

„Vor einem Jahr haben wir die Premiere unseres ŠKODA Fabia R5 in der Rallye-Weltmeisterschaft mit den Plätzen zwei und drei bei der Rallye Portugal gefeiert“, erinnert sich ŠKODA Motorsport-Direktor Michal Hrabánek. „Natürlich möchten wir an dieses Ergebnis anknüpfen. Wir fühlen uns als Team für die extremen Herausforderungen dieser anspruchsvollen Rallye gewappnet und wollen gegen die harte Konkurrenz bestehen“, so Hrabánek weiter.

Insgesamt 25 Fahrerpaarungen haben sich bei der Rallye Portugal für den Start in der WRC-2-Kategorie eingeschrieben. Neben den beiden ŠKODA Werkspiloten Tidemand und Kopecký treten acht weitere Fahrer in einem ŠKODA Fabia R5 an. „Die Beliebtheit bei den Kunden ist ein Beleg dafür, was für ein zuverlässiges und schnelles Rallye-Fahrzeug unser Fabia R5 ist“, sagt Hrabánek. Und ein erfolgreiches Fahrzeug dazu: Bei der 51. Rallye Šumava Klatovy feierten Jan Kopecký und Pontus Tidemand Ende April mit einem Doppelsieg eine gelungene Generalprobe für die WM-Rallye in Portugal.

Die dortigen Schotter-Pisten kennt Asien-Pazifik-Champion Tidemand von seinem Start im vergangenen Jahr bestens. Im Mai 2015 landete er hinter dem ŠKODA Teamkollegen Esapekka Lappi (FIN) auf dem dritten Platz. „Diesmal kann es in der Endabrechnung gern noch ein Stück nach vorn gehen“, sagt Tidemand und fügt hinzu: „Jonas und ich wollen in Portugal um den Sieg mitkämpfen, auch wenn das ein hartes Stück Arbeit sein wird.“ Der 25-Jährige und sein Navigator Jonas Andersson hatten beim ersten WM-Auftritt von ŠKODA Motorsport in diesem Jahr den zweiten Rang in der Heimat Schweden belegt.

Jan Kopecký tritt in Portugal zum ersten Mal in diesem Jahr in der WRC 2 an. Die Strecken im Norden des Landes im Umfeld des Atlantiks sind Neuland für den 34 Jahre alten Routinier, denn bei seinem Start bei der Rallye Portugal vor neun Jahren wurde noch in der Algarve-Region gefahren. „Wir freuen uns wahnsinnig, dass es jetzt für uns in der WM losgeht“, sagt Kopecký. „Bei so einer langen und anspruchsvollen Rallye gilt es,



Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 2 von 5

mit Köpfchen und kontrolliertem Risiko zu fahren. Natürlich wollen wir das Ziel mit einem möglichst guten Ergebnis erreichen, aber die Saison ist noch jung“, so Kopecký weiter. Portugal ist die fünfte von insgesamt 14 Stationen in der Königsklasse des Rallyesports. Jeder Fahrer kann sieben Rallyes nominieren, in denen er Punkte für die Gesamtwertung der WRC 2 sammeln kann.

Entschieden wird die Rallye Portugal am Sonntag bei der legendären Fafe-Prüfung, die zweimal durchfahren werden muss. Zehntausende Fans werden erneut zur 11,19 Kilometer langen Prüfung pilgern, in der unter anderem ein gewaltiger Sprung bewältigt werden muss. Im vergangenen Jahr hatte dort Werkspilot Esapekka Lappi im ŠKODA Fabia R5 die Bestzeit in der WRC 2 markiert. Ein gutes Omen für ŠKODA Motorsport für die Rallye Portugal 2016.

FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2)

<u>Veranstaltung</u>	<u>Datum</u>
Rallye Monte Carlo	21.01.-24.01.2016
Rallye Schweden	11.02.-14.02.2016
Rallye Mexiko	03.03.-06.03.2016
Rallye Argentinien	21.04.-24.04.2016
Rallye Portugal	19.05.-22.05.2016
Rallye Italien	09.06.-12.06.2016
Rallye Polen	01.07.-03.07.2016
Rallye Finnland	28.07.-31.07.2016
Rallye Deutschland	18.08.-21.08.2016
Rallye China	08.09.-11.09.2016
Rallye Korsika	29.09.-02.10.2016
Rallye Spanien	13.10.-16.10.2016
Rallye Großbritannien	27.10.-30.10.2016
Rallye Australien	17.11.-20.11.2016

Wussten Sie, dass ...

... gleich zehn ŠKODA Fabia R5 in der Startliste der WRC 2-Kategorie bei der Rallye Portugal stehen? Neben den beiden Werkspiloten Jan Kopecký und Pontus Tidemand treten auch Teemu Suninen (FIN), Hubert Ptaszek (PL), Nicolás Fuchs (PE), Abdulaziz Al Kuwari (Q), Miguel Campos (P), Scott Pedder (AUS), Ghislain de Mevius (B) und Julien Maurin (F) mit dem Hightech-Boliden von ŠKODA an.

... die vergangenen beiden WM-Rallyes in der WRC 2-Klasse jeweils in einem ŠKODA Fabia R5 gewonnen wurden? In Mexiko siegte der Finne Teemu Suninen, in Argentinien war Nicolás Fuchs im schnellen und zuverlässigen Allradler aus Mladá Boleslav nicht zu schlagen.





Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 3 von 5

... die ŠKODA Piloten auch in der Gesamtwertung der WRC 2 nach vier von 14 Saisonläufen stark vertreten sind? Hinter dem führenden Briten Elfyn Evans (62 Punkte) liegen Hubert Ptaszek (42), Nicolás Fuchs (37), Armin Kremer (D/28) und Teemu Suninen auf den Plätzen zwei bis fünf. Bester ŠKODA Werkspilot ist Pontus Tidemand mit 18 Punkten auf Rang sechs. Allerdings hat er erst eine WM-Rallye absolviert. In sieben Rallyes kann jeder Pilot im Jahresverlauf für die WRC-2-Gesamtwertung punkten.

... die Streckenführung der Rallye Portugal nahezu identisch mit der des Vorjahres ist? Nur 6,52 der 368 Wertungskilometer sind neu, das entspricht lediglich 1,77 Prozent.

... die fünfte Station der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) am Donnerstag auf einem Rallycross-Kurs beginnt? Am Donnerstagabend stehen in Lousada die ersten 3,36 Kilometer auf dem Plan. Zuvor gibt es in Guimarães den zeremoniellen Start.

... die Rallye im zweiten Jahr in Folge im Norden Portugals über die Bühne geht? Das Rallye-Zentrum befindet sich im Exponor-Ausstellungszentrum in Matosinhos in den Außenbezirken von Porto. Die Besonderheit dort: Die Teams sind mit ihren Mechaniker-Crews nicht wie sonst auf einem Freigelände, sondern in riesigen Ausstellungshallen untergebracht.

... es die Rallye Portugal bereits seit 1967 gibt? 1973 gehörte sie auch zur Premiersaison in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft.

... die Rallye schon fünfmal zur „besten Rallye der Welt“ gewählt wurde? Der erfolgreichste Fahrer ist der Finne Markku Alén mit fünf Siegen zwischen 1975 und 1987. Der dreimalige Weltmeister Sébastien Ogier (F) könnte allerdings mit einem Triumph im Volkswagen Polo R WRC am Wochenende ebenfalls seinen fünften Erfolg in Portugal feiern.

... Porto die zweitgrößte Stadt Portugals nach Lissabon ist? Sie ist eine der ältesten europäischen Städte und liegt am Douro vor dessen Mündung in den Atlantischen Ozean.

Weitere Informationen:

David Haidinger, Kommunikation Motorsport

T +420 604 292 188

david.haidinger@skoda-auto.cz

<http://skoda-motorsport.com>

ŠKODA Motorsport in Social Media:

 Facebook

 YouTube

 Twitter





Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 4 von 5

Bilder zur Presseinformation:



ŠKODA bei der WM-Rallye in Portugal

Das ŠKODA Werksteam Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZ/CZ) feierte mit dem Triumph bei der 51. Rallye Šumava Klatovy einen gelungenen Saisonstart. Jetzt folgt die diesjährige WM-Premiere.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA bei der WM-Rallye in Portugal

Das schwedische Team Pontus Tidemand/Jonas Andersson landete bei seinem ersten Saisonstart in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) auf Platz zwei im ŠKODA Fabia R5.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

Überblick ŠKODA Motorsport:

ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat auf der ganzen Welt Siege und Titelgewinne gefeiert. Höhepunkte in der Historie waren jeweils mehrere Titelgewinne in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC) sowie der Sieg bei der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981. Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA schon triumphiert. Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, führen ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

Im Jahr 2015 feierte ŠKODA vier Siege in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) mit seinem neuen Rallye-Fahrzeug ŠKODA Fabia R5. Der Hightech-Allradler war am 1. April 2015 vom Automobil-Weltverband FIA homologiert worden. Gleich in der ersten Saison mit dem neuen ŠKODA Fabia R5 sicherte das Werksduo Pontus Tidemand/Emil Axelsson (S/S) den vierten APRC-Titel in Serie für ŠKODA. Zudem wurden fünf nationale Titel mit dem Rallye-Fahrzeug gewonnen.

Das neue Rallye-Fahrzeug ŠKODA Fabia R5 setzt die stolze Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. Sein Vorgänger Fabia Super 2000 war das erfolgreichste Modell in der 115-jährigen Motorsport-Geschichte von ŠKODA. Dem Werksduo Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZ/CZ) gelang mit dem Allradler aus Mladá Boleslav die historische Meisterleistung, als erstes Duo der Geschichte in aufeinanderfolgenden Jahren den Fahrertitel in der ERC und danach in der APRC zu gewinnen. Von 2009 bis 2014 gewannen die ŠKODA Fabia Super 2000-Piloten weltweit insgesamt 50 nationale und internationale Titel.

In 2016 treten die Werksteams Pontus Tidemand/Jonas Andersson (S/S), Jan Kopecký/Pavel Dresler und Esapekka Lappi/Janne Ferm (F/F) mit dem ŠKODA Fabia R5 in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) an.



Presseinformation ŠKODA Motorsport, Seite 5 von 5

ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2015 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt mehr als 26.600 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

